

IWA23662/04.08/3.0

REF. 3789

FLIEGERUHR

CHRONO-AUTOMATIC EDITION TOP GUN

REF. 3789

BEDIENUNGSANLEITUNG

OPERATING INSTRUCTIONS

MODE D'EMPLOI

ISTRUZIONI PER L'USO

INSTRUCCIONES DE MANEJO

IWC

INTERNATIONAL WATCH CO. SCHAFFHAUSEN
SWITZERLAND, SINCE 1868

www.iwc.com



IWC

INTERNATIONAL WATCH CO. SCHAFFHAUSEN
SWITZERLAND, SINCE 1868

- 3 **Bedienungsanleitung**
Deutsch
- 15 **Operating instructions**
English
- 25 **Mode d'emploi**
Français
- 37 **Istruzioni per l'uso**
Italiano
- 49 **Instrucciones de manejo**
Español

Willkommen im kleinen Kreis der Leute, die von ihrer Uhr genau genommen noch etwas mehr verlangen, als dass sie ganz genau geht. Freude an der Uhr ist mehr als Freude an der genauen Zeit. Es ist die Begeisterung für eine verblüffende Idee. Für das Zusammenspiel von Präzision und Phantasie. Von Zeit und Zeitlosigkeit. Von Grenzen und Unendlichkeit. Von Gesetzen, an die sich alle Welt zu halten hat, und von Geschmack, den man niemandem vorschreiben kann. Wir nehmen uns deshalb seit 1868 etwas mehr Zeit für die Uhr, die nicht nur ganz genau gehen soll, sondern von der mit jedem Augenblick auch die Faszination handwerklicher Meisterleistungen ausgeht durch neue Erfindungen technischer, materieller oder formaler Natur, selbst wenn sie im kleinsten Detail stecken, das vielleicht nicht einmal sichtbar ist. Ein schönes neues Beispiel dieser IWC-Tradition ist hiermit in Ihrem Besitz: Wir möchten Ihnen hierzu von Herzen gratulieren, verbunden mit den besten Wünschen für eine Zeit mit Ihrer Uhr, die man vielleicht gar nicht genauer beschreiben kann – als hier.

Die Direktion der IWC

Die technischen Feinheiten der Fliegeruhr Chrono-Automatic Edition TOP GUN

Ihre IWC-Uhr zeigt Ihnen die Zeit in Stunden, Minuten und Sekunden, das Datum und den Wochentag an. Mit dem integrierten Chronographen können Sie jede Zeitspanne bis 12 Stunden in Sekunden, Minuten und Stunden messen. Das mechanische Uhrwerk mit automatischem Aufzug hat 25 Lagersteine (synthetische Rubine) und nach dem Vollaufzug eine Gangreserve von mindestens 44 Stunden. Das Gehäuse Ihrer Uhr ist wasserdicht 6 bar und durch ein Saphirglas des Härtegrades 9 geschützt, das bei Unterdruck, wie er z.B. bei Druckabfall in extremen Flughöhen auftritt, sicher im Gehäuse festgehalten wird. Ihre IWC-Uhr besitzt ein doppeltes Gehäuse. Das Innengehäuse aus Weicheisen gewährleistet den bestmöglichen Schutz gegen Magnetfelder. Damit diese aussergewöhnliche Uhr ihre zukünftigen Aufgaben erfüllen kann, müssen Sie die wenigen, wichtigen Bedienungshinweise unbedingt beachten.

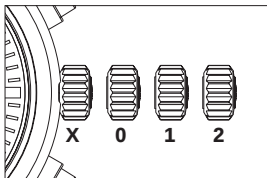
Die Legende zur Fliegeruhr Chrono-Automatic Edition TOP GUN

4 | 5



- | | |
|---------------------------------|-------------------------------|
| 1 Stundenzeiger | 7 Minutenzähler |
| 2 Minutenzeiger | 8 Stundenzähler |
| 3 Kleiner Sekundenzeiger | 9 verschraubte Krone |
| 4 Datumsanzeige | 10 Start-Stopp-Drücker |
| 5 Wochentagsanzeige | 11 Rückstelldrücker |
| 6 Sekundenstoppzeiger | |

Die Funktionen der Krone



- X** Normalstellung
(verschraubt)
- 0** Aufzugsstellung
- 1** Datums- und
Wochentageeinstellung
- 2** Zeiteinstellung

Die Normalstellung

Diese Uhr besitzt eine verschraubte Krone. Die Verschraubung (Normalstellung, Position X) verhindert ein unbeabsichtigtes Verstellen der Uhrzeit oder des Datums, und das Uhrgehäuse ist doppelt gegen eindringendes Wasser geschützt. Zum Entsichern wird die Krone durch Linksdrehen losgeschraubt und befindet sich dann automatisch in Position 0, der Aufzugsstellung. Durch Drücken der Krone in Position X und gleichzeitiges Rechtsdrehen wird sie wieder festgeschraubt und gesichert.

Die Aufzugsstellung

In der Aufzugsstellung (Position 0) können Sie das automatische Uhrwerk auch von Hand aufziehen. Zum Ingangsetzen des Werkes genügen wenige Umdrehungen der Krone. Besser ist es, durch ca. 30 Umdrehungen der Krone den Vollaufzug zu erreichen, da dann die maximale

Ganggenauigkeit und eine Gangreserve, auch nach dem Ablegen der Uhr, von ca. 44 Stunden gewährleistet ist.

Das Einstellen des Datums und des Wochentages

Hat ein Monat weniger als 31 Tage, müssen Sie das Datum von Hand auf den 1. Tag des Folgemonats einstellen. Lösen Sie dazu die verschraubte Krone und ziehen Sie diese in Position 1. Durch Rechtsdrehen können Sie nun das Datum und durch Linksdrehen den Wochentag verstellen (Schnellschaltung). Zwischen 20 und 2 Uhr dürfen Sie keine Schnellkorrektur vornehmen, da in dieser Zeit das Datum automatisch vom Uhrwerk weitergeschaltet wird und der Schaltmechanismus beschädigt werden könnte.

Das Einstellen der Zeit

Ziehen Sie die Krone in Position 2. Dadurch stoppen Sie das Uhrwerk. Für ein sekundengenaues Einstellen ist es vorteilhaft, wenn das Uhrwerk beim Durchgang des Sekundenzeigers über der 60 angehalten wird. Bewegen Sie nun den Minutenzeiger einige Minutenstriche über die einzustellende Zeit hinaus. Positionieren Sie anschließend den Minutenzeiger durch eine leichte Rückwärtsbewegung exakt über den einzustellenden Minutenstrich. Durch diese Vorgehensweise wird sichergestellt, dass sich beim Starten des Uhrwerkes der Minutenzeiger ohne

Verzögerung fortbewegt. Zum Starten des Sekundenzeigers drücken Sie die Krone wieder in Position 0. Bitte beachten Sie beim Einstellen der Zeit die Datumschaltung, welche jeweils um Mitternacht (24 Uhr) erfolgt. Sollte diese Schaltung schon um 12 Uhr mittags erfolgt sein, müssen Sie die Zeiger um 12 Stunden vorwärts drehen.

Das richtige Einstellen Ihrer Uhr

Zum richtigen Einstellen Ihrer Uhr gehen Sie wie folgt vor:

- Entsichern Sie die Krone durch Linksdrehen.
- Ziehen Sie das Uhrwerk bis zum Vollaufzug auf (ca. 30 Kronenumdrehungen).
- Ziehen Sie die Krone in Position 1.
- Durch Rechtsdrehen der Krone schaltet die Datumsanzeige schrittweise. Stellen Sie das gestrige Datum ein.
- Durch Linksdrehen der Krone schaltet die Wochentagsanzeige schrittweise. Stellen Sie den gestrigen Wochentag ein.
- Ziehen Sie die Krone in Position 2, dadurch wird das Uhrwerk gestoppt.
- Drehen Sie die Zeiger so lange vorwärts, bis die Datumsanzeige auf den heutigen Tag schaltet. Die Zeiger stehen jetzt zwischen 0 und 1 Uhr morgens.

- Nun stellen Sie die Zeiger vorwärts auf die genaue Uhrzeit; am Nachmittag müssen die Zeiger nochmals über 12 Uhr (Mittag) hinausgedreht werden.
- Zum Starten des Uhrwerkes drücken Sie die Krone wieder in Position 0.
- Drücken Sie nun die Krone in Position X und sichern Sie diese durch gleichzeitiges Rechtsdrehen.

Wichtig: In den Positionen 0, 1 und 2 ist die Uhr zwar wasserdicht, die Krone muss aber für den normalen Gebrauch immer wieder verschraubt werden (Position X).

Die Bedienung des Chronographen

Start: Sie starten den Chronographen durch Drücken des Start-Stopp-Drückers.

Stopp: Sie stoppen den Chronographen durch nochmaliges Drücken des Start-Stopp-Drückers.

Rückstellung: Drücken Sie den Rückstelldrücker. Dabei springen alle Chronographenzeiger in die Nullstellung zurück.

Additions-Zeitmessung: Sie können die Stoppzeiten addieren, indem Sie nach der ersten Messung anstelle des Rückstelldrückers nochmals den Start-Stopp-Drücker betätigen.

Sekundenzähler: Am Rand des Zifferblattes befindet sich die Einteilung für den zentralen Sekundenstoppzeiger.

Minutenzähler: Auf der Messanzeige bei 12 Uhr befindet sich die 30-Minuten-Einteilung mit einem langsam springenden Zeiger. Dieser Zeiger macht in einer Stunde zwei volle Umdrehungen.

Stundenzähler: Auf der Messanzeige bei 6 Uhr befindet sich die 12-Stunden-Einteilung mit kurzen Strichen für die $\frac{1}{2}$ -Stunden-Anzeige mit einem kontinuierlich laufenden Zeiger.

Das Zeitablesen bei Dunkelheit

Das Zifferblatt, der Stunden- und Minutenzeiger Ihrer Uhr sind mit Leuchtelementen versehen, die auch bei völliger Dunkelheit ein einwandfreies Ablesen der Zeit ermöglichen. Als Orientierungshilfe dient das markante Dreieck bei 12 Uhr.

Die Wasserdichtheitsangabe erfolgt bei IWC-Uhren in bar und nicht in Metern. Meterangaben, wie sie sonst häufig in der Uhrenindustrie zur Angabe der Wasserdichtheit verwendet werden, können aufgrund der oftmals verwendeten Testverfahren nicht mit der Tauchtiefe eines Tauchganges gleichgesetzt werden. Meterangaben lassen deshalb auch keine Rückschlüsse auf die tatsächlichen Gebrauchsmöglichkeiten bei Feuchtigkeit, Nässe und im oder unter Wasser zu. Gebrauchsempfehlungen im Zusammenhang mit der Wasserdichtheit Ihrer Uhr finden Sie im Internet unter www.iwc.com/wasserdichtheit. Gerne informiert Sie auch Ihr autorisierter IWC-Fachhändler (Official Agent).

Um eine einwandfreie Funktion Ihrer Uhr sicherzustellen, muss diese mindestens einmal jährlich durch eine IWC-Servicestelle geprüft werden. Eine solche Prüfung muss auch nach aussergewöhnlichen Belastungen durchgeführt werden. Werden diese Prüfungen nicht ordnungsgemäss durchgeführt, oder wird die Uhr von nicht autorisierten Personen geöffnet, so lehnt IWC jegliche Garantie- oder Haftungsansprüche ab.

Empfehlung: Nach jedem Öffnen und Service Ihrer IWC-Uhr muss Ihr autorisierter IWC-Fachhändler (Official Agent) wieder eine Wasserdichtheitsprüfung durchführen.

Der Service an Ihrer Fliegeruhr Chrono-Automatic Edition TOP GUN

Alle Bestandteile dieser Uhr sind aus bestem Material gefertigt. Trotzdem unterliegen einige Teile einem natürlichen Verschleiss. Wichtig ist vor allem, dass die Verschleissstellen immer optimal geölt sind und dass die Verschmutzung des Öles durch metallischen Abrieb rechtzeitig beseitigt wird. Wir empfehlen deshalb, an Ihrer Uhr **zirka alle fünf Jahre** einen Unterhaltsservice durchführen zu lassen. Wenden Sie sich dazu an einen autorisierten IWC-Fachhändler oder direkt an den IWC-Kundendienst in Schaffhausen.

Welcome to the small circle of people who demand more from their watch than mere accuracy. Enjoyment of your watch is more than just the enjoyment of the precise time. It is enthusiasm for an amazing concept. For the interplay between precision and imagination. Between time and timelessness. Between boundaries and infinity. Between laws that the whole world must obey and taste, which cannot be dictated to anyone. That is why, since 1868, we have been devoting rather more of our time to the watch; not only must a watch run accurately, but a fascination with great achievements of craftsmanship must also emanate from it at every instant through new inventions of a technical, material or design nature, even if they are concealed in the smallest detail, which is perhaps not even visible. You are now the owner of a beautiful new example of this IWC tradition. We should like to congratulate you most sincerely on your choice, and we send you our best wishes for the time that you will spend with your watch, which perhaps cannot be described with any greater accuracy than it is here.

IWC Management

Technical refinements of the Pilot's Watch Chrono-Automatic Edition TOP GUN

Your IWC watch shows you the time in hours, minutes and seconds as well as the day and date. With the integrated chronograph, you can measure any length of time up to 12 hours in seconds, minutes and hours. The mechanical movement with automatic winding has 25 jewel bearings (synthetic rubies) and has a power reserve of at least 44 hours when fully wound. The watch case is water-resistant 6 bar and is protected by a sapphire glass of hardness grade 9, which is secured against displacement from a drop in air pressure at extreme altitudes. Your IWC watch has a double case; the soft iron inner case assures optimal protection against magnetic fields. To ensure that this extraordinary watch continues to perform its tasks in future, it is essential to follow a few important operating instructions.

Key to the Pilot's Watch

Chrono-Automatic Edition TOP GUN

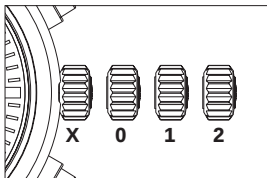
16 | 17



- 1** Hour hand
- 2** Minute hand
- 3** Small seconds hand
- 4** Date indicator
- 5** Day indicator
- 6** Seconds stop hand

- 7** Minutes counter
- 8** Hours counter
- 9** Screw-in crown
- 10** Start-stop button
- 11** Reset button

Functions of the crown



- X** Normal position
(screwed in)
- 0** Winding position
- 1** Date and day setting
- 2** Time setting

Normal position

This watch has a screw-in crown. The screw-in connection (normal position, position X) prevents unintentional adjustment of the time or the date, and the watch case has double protection against penetrating water. To release the secure crown, unscrew it by rotating it to the left, where it automatically assumes position 0, the winding position. By depressing the crown in position X and rotating it to the right at the same time, it is screwed down firmly again and secured.

Winding position

In the winding position (position 0), you can also wind the automatic movement by hand. The movement will start after only a few revolutions of the crown. However, it is better to wind the movement fully with about 30 revolutions of the crown, as maximum accuracy and a power reserve of about 44 hours will then be assured, even after taking off the watch.

Setting the date and the day

If a month has fewer than 31 days, you must set the date by hand to the first day of the following month. Release the screw-in crown and pull it out to position 1. You can now set the date by rotating it to the right, and the day by rotating it to the left (quick setting). You must not perform quick setting between 20.00 and 2.00, since the date is changed automatically by the movement during this time period and the change mechanism could be damaged.

Setting the time

Pull out the crown to position 2. This will stop the movement. For setting the time accurately to the second, it is best to bring the movement to a stop as the seconds hand passes over 60. You should now move the minute hand a few minute lines beyond the time to be set.

Then position the minute hand by moving it gently backwards until it is exactly above the correct minute line.

By adopting this procedure, you will ensure that the minute hand begins to move without any delay when you restart the movement. To start the seconds hand, push in the crown to position 0. When setting the time, please be aware of the date change, which always takes place at midnight (24.00). If this change has already taken place at 12.00 noon, you must turn the hands forwards through 12 hours.

Setting your watch correctly

You can set your watch correctly as follows:

- Release the crown by turning it to the left.
- Wind the movement until it is fully wound (ca. 30 rotations of the crown).
- Pull out the crown to position 1.
- Turning the crown to the right will change the date indicator in steps. Set it to yesterday's date.
- Turning the crown to the left will change the day indicator in steps. Set it to yesterday's day.
- Pull out the crown to position 2, which will stop the movement.
- Turn the hands forwards until the date indicator changes to today's day. The hands will now be set between 0.00 and 1.00.
- Now turn the hands forwards to the precise time; you will have to move the hands past 12.00 (noon) once again in the afternoon.
- Push in the crown to position 0 to restart the movement.
- Now push in the crown to position X and secure it by turning it to the right at the same time.

Important: Although the watch is still water-resistant in positions 0, 1 and 2, the crown must always be screwed in again (position X) for normal use.

Operating the chronograph

Start: Start the chronograph by pressing the start-stop button.

Stop: Stop the chronograph by pressing the start-stop button again.

Resetting: Press the reset button. This will cause all the chronograph hands to fly back to the zero position.

Aggregate time recording: You can add the stop times together by pressing the start-stop button again, instead of the reset button, after taking the first measurement.

Seconds counter: The graduation for the central seconds stop hand is situated at the edge of the dial.

Minutes counter: The 30-minute graduation with a slow jumping hand is situated at 12.00 on the measurement indicator. This hand makes two complete revolutions in one hour.

Hours counter: The 12-hour graduation with short lines for the $\frac{1}{2}$ -hour indication with a continuous hand is situated at 6.00 on the measurement indicator.

Reading the time in the dark

The dial and the hour and minute hands of your watch are provided with luminous elements that permit the time to be read easily, even in total darkness. The distinctive triangle at 12.00 acts as a reference point.

Water-resistance

The water-resistance of IWC watches is stated in bar, and not in metres. Metres, as often used elsewhere in the watch industry to indicate the water-resistance, cannot be equated with the dive depth of a dive because of the test procedures that are frequently used. Metres also do not permit any conclusions to be drawn about the actual uses in the presence of moisture, wetness and in or under the water. Recommended uses in conjunction with the water-resistance of your watch can be found on the Internet at www.iwc.com/water-resistance. Your authorized IWC Official Agent will also be pleased to provide you with information.

In order to ensure its perfect function, your watch must be tested by an IWC service point at least once a year. Testing must also be performed after exposure to exceptional stresses. If these tests are not performed as stipulated, or if the watch is opened by unauthorized persons, IWC will decline any warranty or liability claims.

Recommendation: Your authorized IWC Official Agent must carry out a water-resistance test whenever your IWC watch is opened and serviced.

Service for your Pilot's Watch Chrono-Automatic Edition TOP GUN

All the parts in this watch are manufactured from top-quality materials. Nevertheless, a number of parts are subject to natural wear and tear. It is particularly important to ensure that points at which wear occurs are always optimally lubricated and that contamination of the oil caused by metal-to-metal abrasion is regularly removed. This is why we recommend that you have a maintenance service carried out on your watch **about every five years**. Please contact an approved IWC Official Agent or send your watch directly to the IWC Customer Service Department in Schaffhausen.

à dire vrai, attendent un peu plus de leur montre que la précision. Le plaisir qu'une montre peut procurer excède sa simple fonction première de donner l'heure. C'est l'admiration à l'égard d'une idée fascinante. De l'alliance de la précision et de l'imagination. Du temps et de l'intemporalité. Des limites et de l'infini. Des lois auxquelles le monde entier se réfère, et du goût, personnel par définition. Depuis 1868, nous consacrons un peu plus de temps à des montres qui ne doivent pas seulement être d'une précision absolue, mais aussi, à chaque regard que vous porterez sur elles, exprimer la fascination de prouesses artisanales d'exception, à travers des innovations de nature technique, matérielle ou formelle, même si celles-ci résident dans des détails infimes qui, peut-être, ne sont même pas visibles. Vous possédez aujourd'hui un bel exemple de cette tradition d'IWC. Nous tenons à vous en féliciter cordialement, tout en formant nos meilleurs vœux pour ces nombreuses heures en compagnie de votre montre qu'il est peut-être impossible de décrire avec davantage de précision – qu'ici.

La Direction d'IWC

Les raffinements techniques de la Montre d'Aviateur Chrono-Automatic Edition TOP GUN

Votre montre IWC affiche le temps en heures, en minutes et en secondes, la date ainsi que le jour de la semaine. Grâce au chronographe intégré, vous pouvez mesurer des intervalles de temps de jusqu'à 12 heures en secondes, minutes et heures. Le mouvement mécanique à remontage automatique est équipé de 25 pierres (rubis synthétiques) et dispose d'une réserve de marche de 44 heures une fois pleinement remonté. Le boîtier de votre montre est étanche 6 bars et il est protégé par un verre saphir d'un degré de dureté de 9 qui, en cas de sous-pression, comme c'est par exemple le cas lors des chutes de pression à des hauteurs extrêmes de vol, est maintenu en toute sécurité dans son boîtier. Votre montre IWC possède un double boîtier. Le boîtier interne en fer doux garantit la meilleure protection possible contre les champs magnétiques. Afin que cette montre extraordinaire puisse fonctionner au mieux, vous devez impérativement respecter quelques précautions d'emploi importantes.

La légende de votre Montre d'Aviateur Chrono-Automatic Edition TOP GUN

26 | 27



1 Aiguille des heures

2 Aiguille des minutes

3 Petite aiguille des
secondes

4 Affichage de la date

5 Affichage du jour de la
semaine

6 Trotteuse du chronographe

7 Compteur de minutes

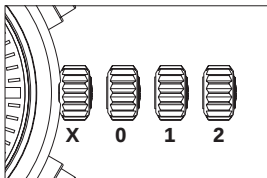
8 Compteur d'heures

9 Couronne vissée

10 Poussoir start-stop

11 Poussoir de remise à zéro

Les fonctions de la couronne



- X** Position normale
(couronne vissée)
- 0** Position de remontage
- 1** Réglage de la date et
du jour de la semaine
- 2** Réglage de l'heure

La position normale

Cette montre possède une couronne vissée. Ce dispositif (position normale, position X) empêche de dérégler involontairement l'heure ou la date et, de surcroît, il assure une double protection de la boîte contre les infiltrations d'eau. Pour libérer la couronne, il faut la tourner vers la gauche, ce qui la ramène automatiquement en position 0, la position de remontage. Vous revisserez la couronne de remontoir en exerçant une pression pour la ramener en position X tout en la tournant vers la droite, ce qui la verrouille.

La position de remontage

Dans la position de remontage (position 0), vous pouvez aussi remonter manuellement le mouvement automatique. Quelques tours de la couronne de remontoir suffisent à faire partir le mouvement. Toutefois, nous recommandons d'effectuer environ 30 tours de la couronne afin d'obtenir

un remontage complet assurant la précision maximale et une réserve de marche d'environ 44 heures, même si vous ne portez pas votre montre.

28 | 29

Le réglage de la date et du jour de la semaine

Lorsqu'un mois comporte moins de 31 jours, vous devez faire passer manuellement la date au 1^{er} jour du mois suivant. Dégagez à cet effet la couronne vissée et tirez-la dans la position 1. En tournant vers la droite, vous pouvez maintenant régler la date et en tournant vers la gauche, le jour de la semaine (réglage rapide). Entre 20 et 2 heures, vous ne devez pas procéder à une correction rapide car la date est automatiquement modifiée par le mouvement au cours de cet intervalle de temps, ce qui risquerait d'endommager le mécanisme de commutation.

Le réglage de l'heure

Tirez la couronne en position 2. Cette opération arrête le mouvement. Pour un réglage à la seconde près, il est préférable d'arrêter le mouvement lors du passage de l'aiguille des secondes sur 60. Déplacez alors l'aiguille des minutes de quelques traits de minutes jusqu'à ce qu'elle dépasse l'heure à régler. Positionnez ensuite l'aiguille des minutes par un léger mouvement en arrière, exactement sur le trait des minutes désiré. Ce mode de réglage garantit que l'aiguille des minutes se déplacera

sans retard lors du redémarrage du mouvement de la montre. Pour lancer l'aiguille des secondes, placez de nouveau la couronne en position 0. Lors du réglage de l'heure, veuillez tenir compte du changement de date qui intervient à chaque fois à minuit (24 heures). Si ce passage est déjà intervenu à midi, vous devez avancer les aiguilles de 12 heures.

Le bon réglage de votre montre

Pour régler correctement votre montre, veuillez procéder comme suit:

- Dégagez la couronne en la tournant vers la gauche.
- Remontez le mouvement jusqu'au remontage complet (env. 30 tours de couronne).
- Tirez la couronne en position 1.
- En tournant la couronne vers la droite, l'affichage de la date avance par palier. Réglez à la date d'hier.
- En tournant la couronne vers la gauche, l'affichage du jour de la semaine se déplace par palier. Réglez au jour de la semaine d'hier.
- Tirez la couronne en position 2, ce qui va arrêter le mouvement.
- Tournez les aiguilles vers l'avant jusqu'à ce que l'affichage de la date passe à la date du jour. Les aiguilles devraient maintenant être placées entre 0 et 1 heure du matin.

- Positionnez alors les aiguilles vers l'avant jusqu'à l'heure exacte; si c'est l'après-midi, il faut déplacer encore les aiguilles au-delà de 12 heures (midi).
- Pour démarrer le mouvement, repoussez de nouveau la couronne en position 0.
- Placez maintenant la couronne en position X et bloquez-la en la tournant de manière régulière vers la droite.

Important: Dans les positions 0, 1 et 2, la montre est certes étanche, mais la couronne doit toujours être révisée pour une utilisation normale (position X).

Le fonctionnement du chronographe

Démarrer: Vous démarrez le chronographe en enfonçant le poussoir start-stop.

Arrêter: Vous arrêtez le chronographe en actionnant une nouvelle fois le poussoir start-stop.

Remise à zéro: Actionnez le poussoir de remise à zéro. Toutes les aiguilles du chronographe sont ramenées à zéro simultanément.

Temps additionnel: Vous pouvez additionner un temps en actionnant une nouvelle fois le poussoir start-stop après avoir chronométré le premier temps au lieu de ramener les aiguilles à zéro.

Compteur de secondes: La répartition pour le compteur central de chronométrage des secondes se trouve sur le bord du cadran.

Compteur de minutes: L'affichage du chronographe vers 12 heures porte la division sur 30 minutes avec une aiguille sauteuse lente. En une heure, cette aiguille effectue deux tours complets.

Compteur d'heures: L'indicateur du chronographe vers 6 heures porte la division sur 12 heures avec des traits courts pour l'indication des $\frac{1}{2}$ heures et une aiguille tournant en continu.

Lire l'heure dans l'obscurité

Le cadran, l'aiguille des heures et celle des minutes de votre montre sont dotés d'éléments luminescents qui permettent également une lecture normale même dans l'obscurité la plus complète. Le triangle marqué des 12 heures sert d'aide à l'orientation.

L'étanchéité

Pour les montres IWC, l'indication de l'étanchéité est faite en bars et non en mètres. En raison des processus de tests souvent mis en œuvre, les indications métriques qui sont fréquemment utilisées, normalement, dans l'industrie horlogère pour l'indication de l'étanchéité ne peuvent pas être assimilées à la profondeur de plongée lors d'une plongée. C'est pourquoi les indications métriques ne permettent pas, non plus, une extrapolation aux possibilités d'utilisation réelles en cas d'humidité, de pluie et

dans ou sous l'eau. Vous trouverez sur Internet les recommandations d'utilisation formulées dans le contexte de l'étanchéité de votre montre sous www.iwc.com/etancheite. Votre concessionnaire agréé IWC autorisé (Official Agent) se fera également un plaisir de vous informer.

Pour garantir un fonctionnement parfait de votre montre, celle-ci doit être contrôlée au minimum une fois par an par un organisme de service IWC. Un tel contrôle doit aussi être réalisé après toute sollicitation exceptionnelle. Si ces contrôles ne sont pas réalisés correctement ou si la montre est ouverte par des personnes non autorisées, IWC rejette alors toute revendication au titre de la garantie ou de la responsabilité.

Recommandation: après chaque ouverture et service sur votre montre IWC, votre concessionnaire agréé IWC autorisé (Official Agent) doit de nouveau procéder à un contrôle de l'étanchéité.

Le service de votre Montre d'Aviateur Chrono-Automatic Edition TOP GUN

Toutes les pièces de cette montre sont fabriquées dans les meilleures matières. Néanmoins, certaines pièces sont soumises à une usure naturelle. Il est surtout important que ces pièces d'usure soient toujours parfaitement huilées et que les dépôts d'huile dus au frottement métallique soient éliminés à temps. Nous vous recommandons de ce fait de prévoir une révision de votre montre **tous les cinq ans environ**. Pour ce faire, veuillez vous adresser à un revendeur IWC agréé ou directement au service après-vente d'IWC à Schaffhouse.

Benvenuto nella ristretta cerchia di coloro che dal loro orologio esigono qualcosa in più della sola precisione. La gioia di possedere un orologio è più importante del piacere di conoscere l'ora esatta. È l'entusiasmo per un'idea stupefacente. Per il gioco d'insieme di precisione e fantasia. Di tempo e di eternità. Di limitatezza e di immensità. Di leggi alle quali tutto il mondo si attiene, e di gusto che a nessuno può essere imposto. È per questo che dal 1868 ci impegniamo affinché l'orologio non solo indichi l'ora esatta, ma abbia anche il fascino che sotto ogni profilo emana dai capolavori dell'artigianato, attraverso nuove invenzioni di natura tecnica, materiale o formale, racchiuse talvolta in dettagli così minuti da rimanere forse per sempre celati. Un esempio nuovo e affascinante di questa tradizione IWC è ora in suo possesso. Le porgiamo le nostre più vive congratulazioni, unitamente all'augurio di trascorrere col suo orologio tempi segnati da momenti così felici da non poter essere descritti con la stessa precisione con cui presentiamo questo modello.

La Direzione della IWC

Le finezze tecniche dell'Orologio da Aviatore Chrono-Automatic Edition TOP GUN

Il suo orologio IWC le indica l'ora in ore, minuti e secondi, la data e il giorno della settimana. Col cronografo integrato può misurare ogni intervallo di tempo fino a 12 ore in secondi, minuti e ore. Il movimento meccanico con carica automatica è dotato di 25 pietre dure (rubini sintetici), e a carica completa dispone di una riserva di marcia di almeno 44 ore. La cassa del suo orologio è impermeabile 6 bar, ed è protetta da un vetro antidecompressione in zaffiro del grado di durezza 9, capace di resistere agli sbalzi di pressione che possono verificarsi ad altezze di volo estreme. Il suo orologio IWC dispone di una doppia cassa. La cassa interna in ferro dolce garantisce la massima protezione contro i campi magnetici. Affinché quest'orologio straordinario possa svolgere al meglio i suoi compiti, le consigliamo di seguire attentamente le poche ma importanti istruzioni d'uso.

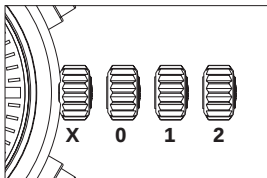
Funzioni dell'Orologio da Aviatore Chrono-Automatic Edition TOP GUN

38 | 39



- | | |
|--|------------------------------------|
| 1 Lancetta delle ore | 6 Totalizzatore dei secondi |
| 2 Lancetta dei minuti | 7 Totalizzatore dei minuti |
| 3 Lancetta dei piccoli secondi | 8 Totalizzatore delle ore |
| 4 Indicatore della data | 9 Corona a vite |
| 5 Indicatore del giorno della settimana | 10 Pulsante start-stop |
| | 11 Pulsante d'azzeramento |

Le funzioni della corona



- X** Posizione normale
(avvitata)
- 0** Posizione di carica
- 1** Regolazione della data e
del giorno della settimana
- 2** Regolazione dell'ora

La posizione normale

Quest'orologio dispone di una corona a vite. La posizione avvitata (posizione normale, posizione X) evita l'accidentale spostamento dell'ora o del datario.

La cassa dell'orologio è doppiamente protetta contro le infiltrazioni d'acqua. Per sbloccare la corona, svitarla ruotandola verso sinistra; in questo modo la si porterà automaticamente in posizione 0, la posizione di carica. Premendola in posizione X e ruotandola contemporaneamente verso destra, la corona si avviterà e si bloccherà nuovamente.

La posizione di carica

Nella posizione di carica (posizione 0) lei può caricare il movimento automatico anche manualmente. Per avviare il movimento sono sufficienti poche rotazioni della corona. Tuttavia è consigliabile dare la carica completa con circa 30 rotazioni della corona, perché ciò conferisce

all'orologio – anche senza portarlo al polso – la massima precisione e una riserva di marcia di circa 44 ore. 40 | 41

La regolazione della data e del giorno della settimana

Se un mese ha meno di 31 giorni, deve regolare manualmente la data sul primo giorno del mese successivo. Allo scopo sblocchi la corona avvitata e la porti in posizione 1. Ruotandola verso destra potrà regolare la data, e ruotandola verso sinistra potrà regolare il giorno della settimana (correzione rapida). Tra le ore 20.00 e le ore 2.00 non deve mai effettuare la correzione rapida, perché in questo intervallo il movimento fa scattare automaticamente in avanti la data e il meccanismo di scatto potrebbe esserne danneggiato.

La regolazione dell'ora

Estragga la corona portandola in posizione 2. In questo modo bloccherà il movimento. Per una regolazione precisa al secondo è consigliabile bloccare il movimento quando la lancetta dei secondi si trova su 60. Ora faccia avanzare la lancetta dei minuti di qualche trattino oltre l'orario da impostare, e quindi la riporti delicatamente indietro esattamente sulla posizione corretta. Questo procedimento assicura l'immediato avvio della lancetta dei minuti al momento dell'avvio del movimento. Per avviare la lancetta dei secondi, prema sulla corona riportandola

in posizione 0. Nella regolazione dell'ora faccia attenzione allo scatto della data, che avviene di volta in volta a mezzanotte (ore 24.00). Se esso fosse avvenuto a mezzogiorno, deve far avanzare le lancette di altre 12 ore.

La corretta regolazione del suo orologio

Per la corretta regolazione del suo orologio, proceda come segue:

- Sblocchi la corona ruotandola verso sinistra.
- Dia al movimento la carica completa (ca. 30 rotazioni della corona).
- Estragga la corona portandola in posizione 1.
- Ruotando la corona verso destra, il datario scatta gradualmente. Imposti la data del giorno precedente.
- Ruotando la corona verso sinistra, l'indicatore del giorno della settimana scatta gradualmente. Imposti il nome del giorno precedente.
- Estragga la corona portandola in posizione 2, in modo da bloccare il movimento.
- Faccia avanzare le lancette fino allo scatto della data corrente. Ora le lancette si trovano tra le ore 0.00 e 1.00 del mattino.
- Ora faccia avanzare le lancette fino all'ora esatta. Se la regolazione avviene di pomeriggio, dovrà ruotare le lancette fino a superare ancora una volta le ore 12.00 (mezzogiorno).

- Per avviare il movimento, prema sulla corona riportandola in posizione 0.
- Ora prema sulla corona portandola in posizione X e la blocchi ruotandola contemporaneamente verso destra.

Importante: Nelle posizioni 0, 1 e 2 l'orologio rimane impermeabile, tuttavia la corona deve essere sempre riattivata per l'uso normale (posizione X).

L'impiego del cronografo

Avviamento: Il cronografo si avvia premendo il pulsante start-stop.

Arresto: Il cronografo si arresta premendo nuovamente il pulsante start-stop.

Azzeramento: Prema il pulsante d'azzeramento. Questo riporta tutte le lancette del cronografo in posizione zero.

Misurazione dei tempi aggiuntivi: Per aggiungere i tempi intermedi, dopo la prima misurazione prema nuovamente il pulsante start-stop invece del pulsante d'azzeramento.

Totalizzatore dei secondi: Sul bordo del quadrante è riportata la suddivisione per la lancetta centrale di totalizzazione dei secondi.

Totalizzatore dei minuti: Sul piccolo quadrante in corrispondenza delle ore 12.00 è riportata la suddivisione in 30 minuti con una lancetta a corsa a scatti. Questa lancetta compie due rotazioni complete in un'ora.

Totalizzatore delle ore: Sul piccolo quadrante in corrispondenza delle ore 6.00 è riportata la suddivisione in 12 ore, con trattini per l'indicazione delle mezze ore e una lancetta a corsa continua.

La lettura dell'ora al buio

Il quadrante e le lancette delle ore e dei minuti del suo orologio sono muniti di elementi luminescenti che le consentono di leggere perfettamente l'ora anche nella completa oscurità. Un triangolino luminoso in corrispondenza delle ore 12.00 serve da orientamento.

L'impermeabilità

I dati sull'impermeabilità degli orologi IWC sono indicati in bar e non in metri. I dati in metri, utilizzati frequentemente nell'industria orologiera per indicare l'impermeabilità, potrebbero non coincidere con la profondità di un'immersione, a causa dei metodi di collaudo molto spesso utilizzati. I dati in metri non consentono perciò alcuna deduzione sulle effettive possibilità di utilizzo in caso di umidità, bagnato, e nell'impiego in acqua o sott'acqua. Troverete i suggerimenti d'uso relativi all'impermeabilità del vostro orologio in Internet, collegandovi al sito www.iwc.com/impermeabilita. Anche il rivenditore IWC autorizzato (Official Agent) vi fornirà volentieri le informazioni necessarie.

Per garantire la perfetta funzionalità del vostro orologio, vi raccomandiamo di farlo controllare almeno una volta l'anno da un centro di assistenza IWC. Questo controllo deve essere effettuato anche dopo sollecitazioni straordinarie. Se detti controlli non vengono effettuati regolarmente, IWC declina ogni responsabilità e garanzia.

Raccomandazione: Ogni volta che il vostro orologio IWC viene aperto e sottoposto a manutenzione, il rivenditore IWC autorizzato (Official Agent) deve effettuare un nuovo controllo d'impermeabilità.

Il servizio al suo Orologio da Aviatore Chrono-Automatic Edition TOP GUN

Tutti i componenti di quest'orologio sono fabbricati con i materiali migliori. Tuttavia alcune parti sono soggette ad una naturale usura. È soprattutto importante che le parti esposte all'usura siano sempre perfettamente lubrificate, e che l'olio imbrattato dall'abrasione metallica venga tempestivamente sostituito. Pertanto le consigliamo di fare effettuare un servizio di manutenzione al suo orologio **circa ogni cinque anni**. Allo scopo potrà rivolgersi ad un rivenditore IWC autorizzato, o direttamente al servizio dopovendita IWC di Sciaffusa.

Bienvenido al reducido círculo de los que esperan de su reloj algo más que la exactitud. El placer que da un reloj es algo más que el placer de la hora exacta. Es el entusiasmo por una idea sorprendente. Por la conjunción de precisión y fantasía. De tiempo e intemporalidad. De limitación e infinito. De leyes, a las que ha de atenerse todo el mundo, y gusto, que no ha de imponerse a nadie. De ahí que, desde 1868, nos tomemos un poco más de tiempo para hacer un reloj que no sólo marche con extrema precisión, sino que irradie en cada momento la fascinación de una obra maestra de artesanía: a través de sus innovaciones técnicas, de su material o de su forma, aunque se hallen escondidos en los más diminutos detalles, que a lo mejor ni se ven a simple vista. Un hermoso ejemplo de esta tradición de IWC es ahora suyo. Reciba nuestra más cordial enhorabuena, y nuestros mejores deseos de que pase con su reloj un tiempo que quizás no se pueda describir con mayor exactitud que aquí.

El Equipo Directivo de IWC

Los refinamientos técnicos del Reloj de Aviador Crono Automático Edición TOP GUN

Su reloj IWC le indica el tiempo en horas, minutos y segundos y también la fecha y el día de la semana. Con el cronógrafo integrado usted puede medir en segundos, minutos y horas cualquier intervalo de tiempo de hasta 12 horas. El mecanismo de movimiento mecánico con cuerda automática está provisto de 25 engastados (rubíes sintéticos) y de al menos 44 horas de reserva de marcha con cuerda completa. La caja de su reloj es hermética 6 bar y está protegida con un cristal de zafiro de grado 9 de dureza, el cual permanece fijo y seguro en su alojamiento en caso de disminución de la presión, como ocurre cuando se produce una caída de presión volando a extremas alturas. Su reloj IWC cuenta con una doble caja. La interior de hierro dulce asegura la mejor protección posible contra los campos magnéticos. Para que este reloj extraordinario pueda complimentar sus futuras funciones, es imprescindible observar unas pocas, pero importantes instrucciones de uso.

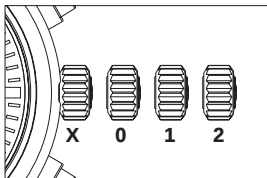
La leyenda del Reloj de Aviador Crono Automático Edición TOP GUN

50 | 51



- | | |
|---|-------------------------------------|
| 1 Horario | 6 Segundero de cronometraje |
| 2 Minutero | 7 Contador de minutos |
| 3 Pequeño segundero | 8 Contador de horas |
| 4 Indicador de la fecha | 9 Corona atornillada |
| 5 Indicador del día de la semana | 10 Pulsador marcha-parada |
| | 11 Pulsador de puesta a cero |

Las funciones de la corona



- X** Posición normal
(atornillada)
- 0** Posición para dar cuerda
- 1** Ajuste de la fecha y del
día de la semana
- 2** Puesta en hora

La posición normal

Este reloj está dotado de una corona atornillada. El enroscamiento (posición normal, posición X) impide un desajuste involuntario de la hora o de la fecha; además, la caja queda doblemente protegida contra la penetración del agua. Para quitar el seguro, desenrosque la corona girándola hacia la izquierda, con lo que se quedará automáticamente en la posición 0, posición para dar cuerda. Empujando la corona hasta la posición X y girándola al mismo tiempo hacia la derecha, volverá a enroscarla fijamente.

La posición para dar cuerda

En la posición para dar cuerda (posición 0) puede darse cuerda al mecanismo automático también a mano. Para poner en marcha el mecanismo bastan unas pocas vueltas a la corona. Es mejor, sin embargo, darle cuerda hasta el tope con unas 30 vueltas, ya que de esta manera

se consiguen la máxima exactitud de marcha y una reserva de cuerda de aproximadamente 44 horas, aun cuando no se lleve puesto el reloj.

El ajuste de la fecha y del día de la semana

Si un mes tiene menos de 31 días, usted deberá corregir manualmente la fecha al primer día del mes siguiente. Para ello, libere la corona atornillada y tire de ella para ponerla en la posición 1. Girando a la derecha puede ajustar la fecha y girando a la izquierda, el día de la semana (conmutación rápida). Entre las 20 h y las 2 h de la mañana no deberá hacer ninguna corrección rápida, ya que en este lapso el mecanismo realiza la conmutación automática de la fecha y podría dañarse el sistema de conmutación.

La puesta en hora

Tire de la corona hasta la posición 2. Con ello se detiene el mecanismo. Para una puesta en hora al segundo exacto, es conveniente que el mecanismo se detenga cuando la manecilla de los segundos pasa por el 60. Haga avanzar entonces la manecilla de los minutos unas marcas de minutos más allá de la hora deseada. Moviéndola ligeramente hacia atrás, posicione finalmente la manecilla de los minutos sobre la marca del minuto exacto. Procediendo de esta forma, se asegurará que, al poner en movimiento el mecanismo, la manecilla de

los minutos avanzará sin retraso alguno. Para poner en marcha la manecilla de los segundos, presione la corona para regresarla a la posición 0. Al corregir la hora, tenga en cuenta la conmutación de la fecha que siempre tiene lugar a medianoche (24 h). Si este salto de fecha ya se ha realizado a las 12 h del mediodía, deberá girar las manecillas adelantándolas 12 horas.

El ajuste correcto de su reloj

Para la regulación correcta de su reloj proceda del siguiente modo:

- Desactive el seguro de la corona girándola hacia la izquierda.
- Dé toda la cuerda al mecanismo (aprox. 30 vueltas de la corona).
- Tire de la corona hasta la posición 1.
- Girando la corona hacia la derecha, cambia la indicación de la fecha en saltos de un día. Seleccione la fecha del día anterior.
- Girando la corona hacia la izquierda saltan sucesivamente los días de la semana. Seleccione el día de la víspera.
- Tire de la corona hasta la posición 2, con lo que se detendrá el mecanismo.
- Gire y avance las manecillas hasta ver la fecha actual en el indicador. Las manecillas se encuentran ahora entre la 0 h y la 1 h de la mañana.

- Adelante seguidamente las manecillas hasta que indiquen la hora exacta. Por la tarde, usted deberá girar las manecillas para hacerlas pasar otra vez por las 12 h del mediodía.
- Para poner en marcha el mecanismo, presione la corona para ponerla nuevamente en la posición 0.
- Presione la corona para regresarla a la posición X y asegúrela enroscándola al mismo tiempo hacia la derecha.

Importante: Aunque en las posiciones 0, 1 y 2 el reloj es hermético, para el uso normal siempre debe enroscarse de nuevo la corona (posición X).

El manejo del cronógrafo

Inicio: Se pone en marcha el cronógrafo apretando el pulsador de marcha-parada.

Parada: Se detiene el cronógrafo volviendo a apretar el pulsador de marcha-parada.

Remisión a cero: Accione el pulsador de puesta a cero. Todas las manecillas del cronógrafo saltarán a la posición cero.

Cronometraje aditivo: Usted puede acumular los tiempos cronometrados apretando, tras la primera medición, el pulsador de marcha-parada en vez del pulsador de puesta a cero.

Contador de segundos: La escala para el segundero central de cronometraje está en el borde de la esfera.

Contador de minutos: La esfera junto a las 12 h contiene una escala de 30 minutos y una manecilla de marcha discontinua que realiza en una hora dos revoluciones completas.

Contador de horas: La esfera junto a las 6 h contiene una escala de 12 horas, con rayas cortas para las medias horas, y una manecilla de marcha continua.

La indicación de la hora en la oscuridad

La esfera y las manecillas de las horas y los minutos de su reloj están provistas de elementos luminiscentes que permiten leer la hora perfectamente, incluso en absoluta oscuridad. Como ayuda de orientación sirve el llamativo triángulo situado en las 12 h.

La hermeticidad al agua

Los datos de la hermeticidad al agua en los relojes IWC se expresan en bar y no en metros. Los datos en metros que frecuentemente se indican en la industria relojera como dato de la hermeticidad al agua, no pueden equipararse con la profundidad de inmersión en una operación de buceo, tal como demuestran frecuentemente los procesos de ensayo utilizados. La indicación de los metros no puede por lo tanto conducir a conclusiones respecto a las condiciones reales de utilización en situaciones de humedad y en ambiente mojado o

subacuático. Usted encontrará las recomendaciones de uso en relación con la hermeticidad de su reloj en internet bajo www.iwc.com/hermeticidad. Su agente oficial IWC autorizado (Official Agent) le informará muy amplia y gustosamente sobre este particular.

Para asegurar un funcionamiento impecable de su reloj, éste tiene que ser comprobado al menos una vez al año por un centro de servicio IWC. Si el reloj ha estado sometido a sobrecargas excepcionales, se deberá igualmente realizar una comprobación similar. Si estas comprobaciones no se llevan a cabo con la regularidad debida, o si el reloj es abierto por personal no expresamente autorizado, IWC rechazará cualquier tipo de garantía o de responsabilidad al respecto.

Recomendación: Tras cada apertura o servicio de su reloj, el agente oficial IWC autorizado (Official Agent) deberá siempre llevar a cabo nuevamente una comprobación de la hermeticidad al agua.

La revisión de su Reloj de Aviador Crono Automático Edición TOP GUN

Todos los componentes de este reloj están hechos del mejor material. Sin embargo, algunas piezas están sujetas a un desgaste natural. Es especialmente importante que los puntos de desgaste estén siempre bien lubricados y que se elimine a tiempo el ensuciamiento del aceite por la abrasión metálica. Por eso le recomendamos que haga revisar su reloj **aproximadamente cada cinco años**. Diríjase para ello a un concesionario autorizado de IWC o directamente al Servicio Posventa de IWC en Schaffhausen.

IWC Schaffhausen
Branch of Richemont International SA
Baumgartenstrasse 15
CH-8201 Schaffhausen
Switzerland
Phone +41 (0)52 635 65 65
Fax +41 (0)52 635 65 01
info@iwc.com
www.iwc.com